

Covid-19-Gebet

Diese Gebets-Aktionen sind für dich Zuhause während der Corona- Pandemie.

schüler_smd



Worum geht es?

Der 2019 aufgetretene Coronavirus (Covid-19) ist eine Erkrankung der Atemwege, die zwischen Menschen übertragbar ist. Sie wurde als erstes in Wuhan, China, Ende 2019 entdeckt und hat sich seitdem bis zum jetzigen Zeitpunkt zügig auf der ganzen Welt ausgebreitet.

Um sich vor der Ansteckung mit dem Virus zu schützen, können Menschen:

- engen Kontakt mit Erkrankten meiden
- das häufige Berühren des Gesichts mit den Händen vermeiden
- häufig die Hände mit Wasser und Seife für mindestens 20 Sekunden waschen.

Christen glauben, dass auch das Gebet einen Unterschied bewirken kann.

Die folgenden Gebets-Aktivitäten wurden anhand verschiedener Konzepte (wie dem 24/7 Prayer) der aktuellen Situation angepasst, um Menschen zu ermöglichen, ihrer Hoffnung und Gebeten Ausdruck zu verleihen, und zwar zu Hause. (Sie können natürlich auch in der Schule angewendet werden.)

„Beschütze mich!“

Material: Wasser und Seife

Situation: Diese einfache Aktion kannst du jedes Mal durchführen, wenn du dir die Hände wäschst.

Anleitung: Wasche deine Hände gründlich mit Wasser und Seife für mindestens 20 Sekunden. Während du deine Hände wäschst, kannst du ein Gebet für Kraft und Gesundheit formulieren.

Psalm 46, 1: Gott ist unsere sichere Zuflucht, ein bewährter Helfer in aller Not.



Foto: Dalia Dalprat (Pexels.com)

„Beschütze die Menschen um mich herum!“

Material: Taschentücher, Stifte

Situation: Diese Aktion kannst du am Tisch mit deiner Familie oder auch allein durchführen.

Anleitung: Taschentücher sind empfindlich und zerreißen schnell. Denke an jemanden in deinem Umfeld, oder auch eine Gruppe wie ältere Menschen oder Obdachlose, die sich in der aktuellen Situation gefährdet oder unsicher fühlen. Du kannst ihren Namen oder ein kurzes Gebt für sie auf das Taschentuch schreiben. Dieses kannst du dann in deiner Hosentasche behalten und dich an diese Menschen im Gebet erinnern.



Foto: Tabeajaichhalt (Pixabay.com)



Covid-19 Gebet

schüler_smd



Gute Besserung!

Material: Pflaster, Stifte

Situation: Du kannst diese Aktion am Tisch mit deiner Familie oder auch allein durchführen.

Anleitung: Möglicherweise gibt es eine Person in deiner Familie oder im Freundeskreis, der es im Moment nicht gut geht (auch unabhängig von dem Virus). Du kannst den Namen der Person auf eines der Pflaster schreiben und es an einen Ort kleben, der gut sichtbar ist. Im Vorbeigehen kannst du für diese Person ein kurzes Gebet sprechen.

„Hilf den Helfern!“

Material: Desinfektionsmittel

Situation: Du kannst diese Aktion machen, wenn du dir die Hände desinfizierst, beispielsweise wenn du nach Hause kommst.

Anleitung: Verteile das Desinfektionsmittel gut in deinen Händen und verreibe es solange, bis es sich aufgelöst hat. Währenddessen kannst du an Krankenpflegepersonal, Ärzt/innen und andere Personen im Gesundheitssystem denken, die versuchen, anderen Menschen in der aktuellen Situation zu helfen. Du kannst auch für ihre Gesundheit und für Kraft beten.

Liebe überwindet alle Angst!

Material: Papier, Stifte, Post-its in Herzform

Situation: Du kannst diese Aktion mit deinen Eltern am Tisch oder auch allein durchführen.

Anleitung: Die Angst vor dem Virus oder auch die Angst um deine engsten Familienmitglieder oder Freunde kann sich überwältigend anfühlen. Du kannst deine Ängste, die mit dem Virus zusammenhängen, auf ein Blatt Papier schreiben. Diese kannst du allerdings im nächsten Schritt mit den Post-its in Herzform zukleben, sodass die Worte der Angst ganz bedeckt sind. Dies kann eine Ermutigung sein und zeigen, dass ein Gebet und die Liebe zu den anderen Menschen stärker ist als die Angst.

1. Joh. 4,18: Die Liebe kennt keine Angst. Wahre Liebe vertreibt die Angst.



Foto: congerdesign (Pixabay.com)



Foto: Anna Shvets (Pexels.com)



Foto: Engin Akyurt (Pexels.com)